

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 12.06.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Hauptamt 110/2	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Nichtöffentlich: ☐	Vorlage-Nr. 2008/0272 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Interne und externe Ausschreibung von zwei Stellen für Dipl.-Ingenieurinnen (FH) / Dipl.-Ingenieure (FH), Fachrichtung Architektur (EG 10 TVöD, vb) beim Eigenbetrieb "Immobilienmanagement Darmstadt" vorerst befristet für die Dauer von einem Jahr

Vorlage vom: 04.06.2008

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt entsprechend Ziffer 2 des Magistratsbeschlusses-Nr. 141 vom 19. März 2008 der alsbaldigen externen Stellenausschreibung mit anschließender Besetzung der im Betreff genannten Stellen zu.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 4. Juni 2008

Im Rahmen des Vierteljahresberichts an das Regierungspräsidium Darmstadt hat der Magistrat in seiner Sitzung am 19. März 2008 unter Ziffer 2 beschlossen, dass auch weiterhin ein genereller Einstellungsstop (externe Wiederbesetzung von Stellen) bestehen bleibt. Sofern hiervon abgewichen werden soll, sind entsprechende Einzelvorlagen dem Magistrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Im Rahmen der Startphase des Eigenbetriebes „Immobilienmanagement Darmstadt“ soll im Benehmen zwischen Fachdezernent bzw. Dienststellenleiter des Eigenbetriebes „IDA“ und Personaldezernent der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Vorgriff auf eine neue Geschäftsverteilung und im Vorgriff auf die gesetzmäßige und haushaltsrechtliche Abwicklung der Stellenübersicht des Eigenbetriebes zeitgleich die externe und interne Ausschreibung von zwei Dipl.-Ing.-Stellen (FH) für die Fachrichtung Architektur erfolgen. Das Schreiben des Dezernats VI vom 21. Mai 2008 und ein Ausschreibungsentwurf ist dieser Vorlage als - datenschutzrelevante - Anlage beigelegt. Hierzu soll in diesem Ausnahmefall die Entscheidung des Magistrats eingeholt werden, da nur so eine zeitgerechte Ausschreibung gegenüber dem Verfahren über die Betriebskommission des Eigenbetriebes gewährleistet werden kann. Entsprechend der in dem beigelegten Schreiben geschilderten Meinungsbildung soll auf eine rein interne Stellenausschreibung verzichtet werden. Die Veröffentlichung soll dabei in den allgemeinen üblichen Medien (Darmstädter Echo, Internet der Wissenschaftsstadt Darmstadt und Agentur für Arbeit) erfolgen. Nach dem Magistratsbeschluss-Nr. 742 vom 15. November 2006 erfolgt die Ausschreibung bzw. Besetzung vorerst befristet für die Dauer von einem Jahr.

Ein personalvertretungsrechtliches Beteiligungsverfahren erfolgt nach Abschluss des Auswahlverfahrens.

Für die nach dem durchgeführten Auswahlverfahren möglichen Einstellungen sind keine gesonderten Entscheidungen des Magistrats mehr erforderlich.

Darmstadt, 4. Juni 2008

Anlage

II/110/2

Wolfgang Glenz
Bürgermeister